



Unten ohne?

- Herbizidhandlungsempfehlungen unter unsicheren Rahmenbedingungen



Agenda

- Stand der aktuellen Zulassungen
- Aktuelle Herbizide im Weinbau
- Herbizidstrategien



Stand der aktuellen Zulassungen

Eigeninformation im Netz:

[Bvl.bund.de](https://bvl.bund.de) -> Pflanzenschutzmittel-Datenbank

Ich gehe nur auf die wichtigsten Änderungen für die Saison 2024 ein!

Viele Mittel laufen aus, viele Mittel werden verlängert werden! Wir informieren in unseren Rundschreiben!



Stand der aktuellen Zulassungen

Teldor:

- Zulassung vorhanden
- **Aktuell keine Zulassung** im Weinbau
- Zulassung Weinbau weiter angestrebt

- **Im Moment keine Anwendung im Weinbau!**



Stand der aktuellen Zulassungen

Polyram WG (Metiram):

- Wirkstoff auf EU-Ebene nicht verlängert:
 - Wiederruf der Zulassung wird erfolgen
 - 28.05.2024 Zulassungsende
 - **28.11.2024 Ende der Verbrauchsfrist!**

=> Verbrauch Saison 24!



Agenda

- Stand der aktuellen Zulassungen
- **Aktuelle Herbizide im Weinbau**
 - Neue Zulassungen
 - Bekämpfung einkeimblättriger Unkräuter
 - Übersicht
 - Anwendungszeitpunkte
- Herbizidstrategien

Beloukha

(max. 2 mal pro Jahr über alle Anwendungen):

- Bekannte Ausweitung auf geringfügige Verwendung bleibt bestehen (Stocktriebe Jungfelder bis 4. Standjahr)

Neu:

- Einjährige Unkräuter 2x pro Jahr bis Beginn Traubenschluss ohne Rebsortenbeschränkung ab 4. Standjahr
- Stocktriebe ab 4. Standjahr alle Sorten bis Ende Sommer



Focus Ultra

Eine Anwendung pro Jahr (bis BBCH60) April bis Juli

2 Aufwandmengen:

Einjährige Gräser (z.B. Trespe, Hirse,...) – bis Ende Bestockung:

- 2 l/ha Focus Ultra + 1 l/ha Dash

Mehrjährige Gräser (z.B. Quecke) – bei 15 – 20 cm Wuchshöhe:

- 5 l/ha Focus Ultra + 1 l/ha Dash

- Einjähriges Rispengras und Mäuseschwanz-Federschwingel nicht ausreichend bekämpfbar

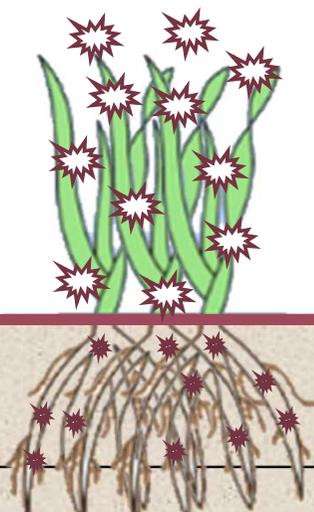


Wirkungsweisen von Herbiziden

Einkeimblättrige Unkräuter – „Upside down“

Focus Ultra:

- Reguläre Zulassung (1x per ano)
- Wirkung auf Einkeimblättrige nach dem Auflaufen
- Aufnahme über das Blatt
- Verlagerung in die Wurzel (systemisch)



Obere Schicht
bis ca. 4 cm

Schicht bis
ca. 10 cm

> 10cm

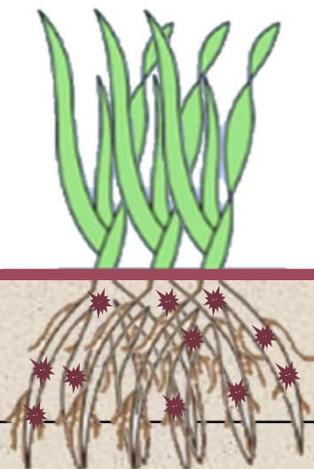


Wirkungsweisen von Herbiziden

Einkeimblättrige Unkräuter

„Gräsermittel“ Focus Ultra:

- Abwägung zwischen zu wenig und genug Blattmasse
- Wirkung stark vom Zeitpunkt abhängig
- 2 Aufwandmengen zugelassen
- Benetzung und Haft-/Netzmittel wichtig für Wirkstoffaufnahme



Obere Schicht
bis ca. 4 cm

Schicht bis
ca. 10 cm

> 10cm



Tastversuch 2023

- Durch Trockenheit eine Behandlung gegen Gräser ausreichend!
- Selektive Wirkung von Focus Ultra erkennbar
- Auf diesem stark von Gras dominierten Standort gute Wirkung
 - Rechtzeitige Applikation
 - Gute Bedingungen zum Zeitpunkt der Anwendung



Focus Ultra 14 Tage

 Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Focus Ultra 21 Tage

Stärkere Verunkrautung /
Begrünungseinfluss

Selektion bereits erkennbar

Focus Ultra Selektivität





Wirkungsweisen von Herbiziden

Einkeimblättrige Unkräuter – „Downside Up“

Kerb Flo

Einkeimblättrige (Gräser) + Vogelmiere

- Wirkstoffaufnahme über die Wurzel
- Einwaschung in obere Bodenschicht
- Wirkstoffabbau temperaturabhängig
- Grenzen bei zu tiefer Durchwurzelung!

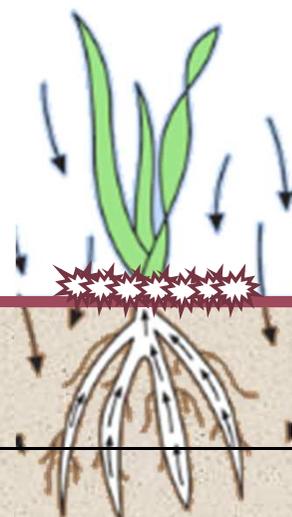


Wirkungsweisen von Herbiziden

Einkeimblättrige Unkräuter

Kerb Flo (Propyzamid):

- Einkeimblättrige (Gräser) + Vogelmiere
- Einwaschung in die Schicht bis 10 cm
 - Moderater Frost und vorhandener Bewuchs kein Problem
- Keine Blattwirkung



Obere Schicht
bis ca. 4 cm

Schicht bis
ca. 10 cm

> 10cm

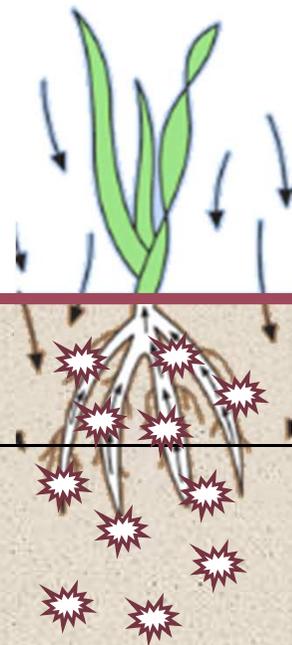
- Wirkung über Wurzel



Wirkungsweisen von Herbiziden

Einkeimblättrige Unkräuter

Kerb Flo (Propyzamid):



Obere Schicht
bis ca. 4 cm

Schicht bis
ca. 10 cm

> 10cm

- Ist die Verwurzelung tiefer ist mit Minderwirkung zu rechnen
- Bodentemperaturen $> 10^{\circ}\text{C}$ bauen den Wirkstoff schnell ab



Aktuelle Herbizide im Weinbau

Übersicht

Wirkstoff	Produkt (Bsp.)	Bemerkung
Glyphosat	RoundUp, Durano	Wirkstoff auf EU-Ebene bis 2033 zugelassen, Nachauflaufmittel, Anwendungsverordnung muss bis 30.06.24 angepasst werden
Flazasulfuron	Katana, Chikara	Zulassung bis 2033, Voraufmittel mit „Lücken“
Cycloxydim	Focus Aktiv-Pack	Selektives Gräser-Herbizid (mit Netz- und Haftmittel Dash)
Propyzamid	Kerb Flo	Selektives Gräser-Herbizid
Flumioxazin	Vorox F	Bis 3. Standjahr in Keltertrauben
	Kontaktherbizide	
Pyraflufen	Quickdown	Stocktriebe (Sortenabhängig)
Carfentrazone	Shark	Stocktriebe (Sortenabhängig)
Pelargonsäure	Beloukha	Stocktriebe bis 4. Standjahr Neu: Stocktriebe und einjährige Unkräuter in Ertragsanlagen



Aktuelle Herbizide im Weinbau

Einsatzzeitpunkte – nach Zulassung

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Katana (ab 4. SJ)				1x ab ES 11								
Kerb Flo (ab 2. SJ)				1x in der Vegetationsruhe								
Vorox F (0-3)				1x ES 01 bis ES 75								
Focus Ultra				1x nach dem Auflaufen der Unkräuter WZ: 42 Tage								
Beloukha (ab 4. SJ)				2x ES 01 bis ES 77								
Stocktriebe												
Quickdown (ab 3. SJ)				2x ES 13 bis ES 61								
Shark (ab 3. SJ)				2x mit 0,5l bis 15 cm Trieblänge								
Beloukha (max. 2x alle Indikationen)				2x ES 11 bis ES 77								

- **Glyphosate abhängig von der jeweiligen Zulassung aber während der Vegetationszeit der Rebe!**



Agenda

- Stand der aktuellen Zulassungen
- Aktuelle Herbizide im Weinbau
- **Herbizidstrategien**
 - Glyphosat Herbizidstrategie
 - Glyphosatfreie Herbizidstrategien



Glyphosat Herbizidstrategie

Zunächst unveränderte Regelung, aber:

- Zulassung des Mittels prüfen!
- Anwendungsverordnung muss bis 30.06. angepasst werden
 - Mögliche Einschränkungen ab Änderung der Anwendungsverordnung noch völlig unbekannt
- einmaliger Einsatz je nach Witterung ausreichend
- evtl. Strategie „umschalten“ in der zweiten Jahreshälfte



Glyphosat Herbizidstrategie

Anwendungsverordnung soll angepasst werden bis 30.06.:

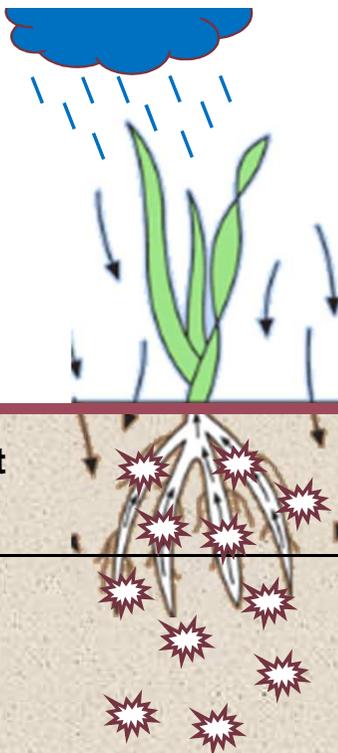
- Kein weiteres Wasser auf die Mühlen der Gegner
 - Unterstockbereich scharf abgrenzen
 - Die aktuellen Regelungen genau beachten
 - Einsatz begründen (Pflicht in der Dokumentation!)
 - Spritzgestänge und Düsen anpassen!
 - Nur das absolut notwendige Maß (IP-Grundsatz!)



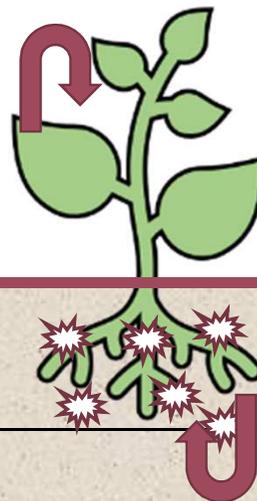
Herbizidstrategien ohne Glyphosat

Wirkungsweisen - Erinnerung

Kerb Flo



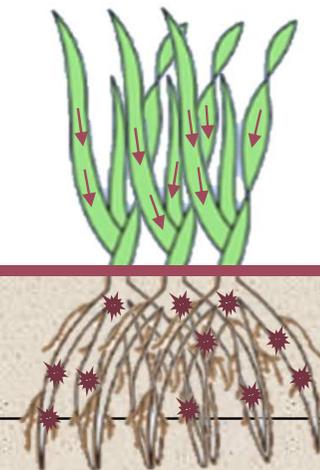
Katana



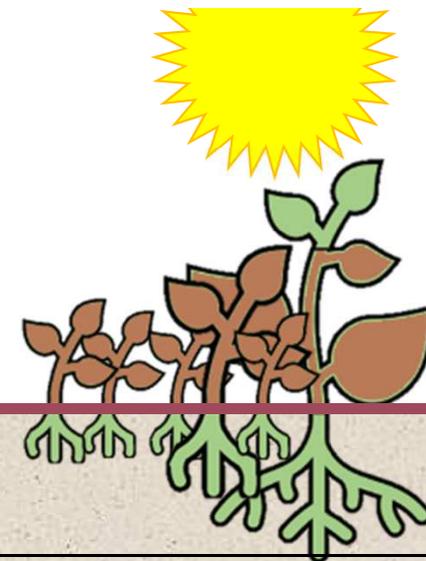
Vorox F



Focus Ultra



Abbrenner



Obere Schicht
bis ca. 4 cm

Schicht bis
ca. 10 cm

> 10cm

Ein einfacher Ersatz für Glyphosat ist nicht gegeben. Verschiedene Kombinationen können in der Regulierung standortabhängig aber ähnliche Ergebnisse bringen.



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Zusätzliche Möglichkeiten – Neue Zulassungen

Sinnvolle Kombinationen:

- Vorlage Kerb Flo früh +
 - Katana (evtl. in Kombination mit Abbrenner)
 - (Abbrenner nach Bedarf und Zulassung)
 - Focus Ultra erst bei wieder bei Auflaufen von Gräsern
- Relativ „flexibles“ System auch bei hohem Beikrautdruck



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Zusätzliche Möglichkeiten – Neue Zulassungen

Sinnvolle Kombinationen

- **Katana mit Abbrenner (Beloukha) +**
 - (weitere Abbrenner nach Bedarf und Zulassung)
 - (Focus Ultra nach Bedarf)
- Für Standorte mit relativ geringem Beikrautdruck
- Abbrenner bei entsprechender Witterung und nur bei relativ geringem Grasbesatz am Anfang der Saison



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Zusätzliche Möglichkeiten – Neue Zulassungen

Sinnvolle Kombinationen

- Katana mit Focus Ultra +
 - (Abbrenner nach Bedarf und Zulassung)
 - Kein weiterer Einsatz von Focus Ultra möglich
- Für Standorte mit relativ hohem Grasbesatz am Anfang der Saison
- Abbrenner bei entsprechender Witterung



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Zusätzliche Möglichkeiten – Neue Zulassungen

Sinnvolle Kombinationen:

- Focus Ultra nach Bedarf (einmalige Anwendung)
 - Ggf. auch nach einem Mähen
- Abbrenner nach Bedarf
 - Beloukha 2x (auch Herbizide Anwendung möglich)
 - Shark/Quickdown sortenabhängig
- Reaktion auf aktuelle Bedingungen
- Erfordert Aufmerksamkeit und Schlagkraft
- Alle Abbrenner haben Schwächen bei Gräsern



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Kombination von mechanischer Bearbeitung und Herbizid:

- Bei Strategien mit Voraufmittel keine „eingreifende“ Unterstocktechnik
- Verlängerung der „Behandlungsintervalle“
- Schließen von Lücken



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Jungfelder

Sinnvolle Kombinationen in Jungfeldern:

- Focus Ultra nach Bedarf (einmalige Anwendung)
 - Ggf. auch nach einem Mähen
- Stocktriebentfernung nach Bedarf
 - Beloukha 2x
- Vorox F nur bei relativ „sauberem“, gesetztem Boden
 - Pflanzenschutz für die Vermeidung von Splash-Schäden
 - Bearbeitung beschädigt Wirkstofffilm
- Kerb Flo ab 2. Standjahr möglich (Gräserbekämpfung)
- Erfordert Aufmerksamkeit und Schlagkraft



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Fazit

- Mehr Aufmerksamkeit und Toleranz
- Mehr Überfahrten
- Winden und Distelarten bleiben herausfordernd
- Kombination mit Unterstockbearbeitung nicht bei Vorauflaufmitteln
- Kombination mit mechanischer Bearbeitung kann Lücken schließen
- Teilweise Umdenken der Zeitpunkte erforderlich
- Neue Zulassungen haben die Flexibilität erhöht



Glyphosatfreie Herbizidstrategien

Einzelbetriebliche Genehmigung

Die Möglichkeit einzelbetrieblicher Genehmigungen für
weiterer Herbizide
nach §22(2) in Wasserschutzgebieten wird es im Jahr
2024 nicht mehr geben.



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

Zukunftsaussichten?

**Vielen Dank für noch ein wenig
Aufmerksamkeit...**

Veranstaltungen:

Sachkunde-Lehrgang (Erwerb der Sachkunde):

Anmeldung online möglich, Zeitraum: 20.02. - 05.03.2024

Sachkunde-Fortbildung online 2x2 Std, 16-18 Uhr:

Öko: 13. März + 21. März

Integriert: 13. März + 14. März

Sonderhinweis mit Anmelde-link wird noch versendet!

Bodenkunde-Seminar: „Einfacher wird's nicht“

15. Februar



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Ereichbarkeit und Service

Neue Telefonnummern der Mitarbeiter!

<https://www.dlr-rnh.rlp.de/DLR-RNH/Service/Ansprechpersonen/alphabetisch>

**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Rheinhessen-Nahe-Hunsrück**

WEINBAU/REBSCHUTZDIENST

TELEFON: 0671 820 -3110

TONBANDANSAGE: -3101 (Rheinhessen)
-3102 (Nahe/Mittelrhein)

INFODIENST ÖKO: -3105 (landesweit)

EMAIL: weinbau-5@dlr.rlp.de

benjamin.foerg@dlr.rlp.de
philipp.rueger@dlr.rlp.de



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

arno.becker@dlr.rlp.de
frederik.heller@dlr.rlp.de

MITTEILUNG FÜR RHEINHESSEN – NAHE – MITTELRHEIN Nr. 2024